



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 04.04.2017

Pressemitteilung

Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Die Stadt Walsrode beabsichtigt in den nächsten Wochen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in folgenden Straßen bzw. Straßenzügen:

- Am Bahndamm • Am Hellteich • Am Rosengarten • An der Frauenwiese
- Beethovenstraße • Brammerweg • Frauenring • Haydnstraße • Kleiner Graben
- Lisztstraße • Mozartstraße • Ostdeutsche Allee • Postparkplatz • Richard-Fröhlich-Weg
- Schubertstraße • Schulstraße • Sunderstraße • Talblick • Wagnerstraße
- Zum Hilperdinger Weg

Dieser Schritt ist aufgrund des Alters der Straßenbeleuchtung und des dadurch nicht mehr wirtschaftlichen Betriebs erforderlich. In den genannten Straßen wird das bereits aus den Jahren 2014 und 2015 bekannte Erneuerungsprogramm für die Beleuchtung in Walsrode fortgeführt. Geplant ist, insgesamt 135 veraltete HQL-Leuchten gegen moderne LED-Leuchten auszutauschen. Grundsätzlich bleiben dabei sämtliche Masten und somit die Standorte sowie Lichtpunkthöhen erhalten, lediglich in der Ostdeutschen Allee werden die Lampen westlich der Böhme komplett erneuert.

Bei der Erneuerung der Straßenbeleuchtung handelt es sich um eine beitragspflichtige Maßnahme, so dass die Grundstückseigentümer bzw. Teileigentümer der jeweils anliegenden Grundstücke nach Abschluss zu einmaligen Straßenausbaubeiträgen herangezogen werden. Der Straßenausbaubeitrag für ein mit einem Einfamilienhaus bebauten Grundstück in einer Größe von 500 bis 1.000 m² wird voraussichtlich zwischen 150 bis 300 EUR liegen. Dieser Betrag kann allerdings nur als unverbindlicher Richtwert angesehen werden.

Die für die Beitragserhebung anwendbare Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt ist u. a. auf der Homepage (www.stadt-walsrode.de – Rubrik: Stadt & Rathaus/Ortsrecht/Gebühren und Steuern/„Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Walsrode“) veröffentlicht.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme erhalten die Anlieger von folgenden Ansprechpartnern:

1. bei technischen Fragen durch Herrn Janke
Telefon: 05161/977-203 E-Mail: f.janke@stadt-walsrode.de
2. bei Beitragsfragen durch Herrn Iburg
Telefon: 05161/977-114 E-Mail: controlling@stadt-walsrode.de

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:

Klaus Bieker, Pressesprecher, Assistent der Verwaltungsleitung

☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@stadt-walsrode.de

Das Erneuerungsprojekt 2016 wird vom Bundesumweltministerium gefördert.



Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zur Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.